

# Das Ringlein.

(Aus „Polnische Lieder.“ Deutsch von Dr. G. Fr. Reiss.)

**Moderato. (♩ = 100)**

**Fr. Chopin. (Orig. Ges dur.)**

*Fine.*

1. Schon in frü - hen Ju - gendstunden, unschuldsvoll und hei - ter, liebten wir uns  
 2. Aus der Fremd'bin ich ge - kommen, müd'vom vie - len Wan - dern, al - le Freud'ward

*cresc.*

treu-verbun-den, spiel-ten fröh-lich wei - ter. Gab ein Ringlein dir zum Pfan-de,  
 mir ge-nommen, liebst nun ei - nen an - dern! An das Ringlein denkst du nimmer,

*cresc.*

warst mein klei - nes Täub - chen,,wenn ich käm' aus fremden Landen, würdest du mein  
 an dein Wort noch min - der, und doch lieb' ich dich noch im-mer, wie dereinst als

*dim.*

Weib - chen,wenn ich käm' aus frem-den Lan-den, würdest du mein Weibchen“  
 Kin - der, und doch lieb' ich dich noch im-mer, wie der-einst als Kin - der.

*dim.*

*mf*

*D. C. al Fine.*